

GEIER abgestürzt

Nur wenige von Euch werden es gemerkt haben, aber unser GEIER war krank.

Er litt an Lepra – verfaulte täglich mehr und mehr. Dies stürzte ihn gar in eine tiefe Depression, welche zur Folge hatte, daß er sich nach der Vau Vau in sucidaler Absicht aus der Fachschaft stürzte — ein klassischer Hilfeschrei, eine Verzweiflungstat.

Er mußte dabei allerhand Federn lassen — verlor er dabei doch einen Flügel und handelte sich einen Gehirnschaden ein (er nutzt nun nur noch 60% seines geistigen Potentials). Doch: Er lebt.

Die Folgen dieses "Unfalls", wie dieser Vorfall allzu leicht abgehandelt wird, sind immer noch für alle zu spüren: Er halluziniert, wird kleptomanisch, ist depressiv und stürzt sich in Fremdworte. Drum sucht der GEIER nach geeignetem Pflegepersonal. Aber auch Sachspenden in Form von Leserbriefen sind herzlich willkommen.

Es verbleiben in bester Hoffnung für die Zukunft,

die Nachlassverwalter

Der Klassiker – VV

Auch dieses Semester gab es sie: Die VV. Auch diesen Geier gibt es sie: Die VV-Nachlese. Aber warum?

Warum heißt die VV eigentlich "Vollversammlung", wenn selbst der kleine Hörsaal H1 im Hauptgebäude leer bleibt? Muß es denn immer eine live-Performance sein, um die Studis aus den Löchern zu locken?

Oder sollte einfach der Name der Veranstaltung geändert werden?

Eine sehr gute Idee, aber für wen?

Bleibt mir nur noch die Nachlese.

Also, nachlesen könnt Ihr die VV demnäxt. Allerspätestens zwei Wochen vor der näxten VV. Dann wird nämlich das Protokoll aushängen. Aber etwas werde ich Euch jetzt schon verraten.

So wurde zum Beispiel eine Resolution verabschiedet. Nun, Ihr fordert im Fall Schwerte/Schneider, daß eine internationale, unabhängige Kommission den Fall untersucht und daß, bis das ganze Geklüngel innerhalb der Hochschule geklärt ist (wer hat wann warum was gewußt und wem nix gesagt?), die Vorbereitungen für dieses ominöse Jubiläum eingestellt werden. Diese Resolution sollte in dieser Form (nur schöner) auch von anderen Fachschaften verabschiedet werden.

Des weiteren wurde angeregt, daß sich eine Gruppe bildet, welche sich mehr um die behinderten Mitstudis kümmert. In welcher Form -ob als Hilfe, Hilfe zur Selbsthilfe oder reine Selbsthilfe- wurde allerdings noch offengelassen. Interessierte können sich gerne in der Fachschaft melden.

Ansonsten bleibt mir fast nur noch zu sagen: Danke an die fleißigen dieser VV. Und wen es interessiert: Auch dieses Semester gibt es wieder ein 14 köpfiges Kollektiv. Wie das wohl aussehen mag...

Wege zum Ziel

Wollt Ihr unangenehme Nachbarn denunzieren? Hat es aus der Hausmeisterwohnung wieder mal nach Dope gerochen? Hat Euch der Trillerpfeifenauftritt der Geierredaktion bei Edmund Stoiber auf dem Markt nicht gefallen?

Kein Problem, denn der üblen Nachrede wurde ein neues, professionelles Werkzeug in die Hand gegeben: Der Landesverfassungsschutz hat eine Mailbox unter 0211/135294.

Hat Euch der Trillerpfeifenauftritt der Geier-Redaktion bei Edmund Stoiber auf dem Markt gefallen? Hat es aus der Hausmeisterwohnung wieder nach Dope gerochen?

Schreibt der Fachschaft! Denn sie hat jetzt eine Email-Adresse: fsmpi@informatik.rwth-aachen.de

Haben Euch die falschgehenden Hörsaal-Uhren auch schon einmal falsche Hoffnungen über das Vorlesungsende gemacht? Seid Ihr auch schon mal eine Stunde zu spät von einer Cocktail-Party abgehauen, weil der Gastgeber seine Wanduhr noch nicht auf Sommerzeit umgestellt hat?

Die RWTH hat keine Kosten und Mühen gescheut, Euch zu helfen. Wer also akute Zeitprobleme hat: Hochschule 80-119 anrufen.

Falls die Uhr in Deinem Hörsaal anders laufen sollte: Die Störannahmestelle ist unter 80-117 zu erreichen. Das hilft echt!

C.C.

ErstsemesterInnenarbeit

Es ist wieder so weit: Die neue ErstsemsterInnen AG (ES-AG) hat sich am vergangenen Dienstag gegründet. Auch dieses Semster gibt es wieder viel zu organisieren. Neben dem Standardprogramm (ES-Info, Einschreibeberatung, Einführungstage, Fete und ES-Wochenende) wollen wir der Kreatiwität freien Lauf lassen und auch mal was neues probieren.

Das Tolle daran ist: Wir brauchen Euch! Wir brauchen Eure Ideen, Euren Einsatz und wir brauchen Euch als TutorInnen.

Der erste Schritt dazu ist auch ganz einfach: Meldet Euch in der Fachschaft oder kommt einfach zum näxten Treffen der ES-AG am Dienstag, dem 23. Mai um 19 Uhr in die Fachschaft.

Ich zähl' auf Euch

Uli

TERMINE

- So, 21.5., 1600 Uhr, Sonntagsspaziergang bzw. Gen-Happening auf Gut Melaten. Treffpunkt: alte PH, Ahornstraβe
- Di, 23.5., 1900 Uhr ES-AG, Fachschaft
- Di, 23.5., 1930 Uhr
 "Schneiders Rolle in den Niederlanden",
 Hörsaal II
- Mi, 31.5., 1800 Uhr, Nachttreffen zum ES/ZS-Wochenende (eigenen Grillbedarf mitbringen), Westpark
- Do, 1.6. (oder: jeden 1. und 3. Do im Monat), 1715 Uhr, Stunksitzung, Fachschaft
- Do, 15.6., 1900 Uhr, Geier-Redaktion, Fachschaft
- jeden Mi, 1700 Uhr (bei schönem Wetter),
 Fußball, Westpark
- jeden Mo, 1900 Uhr, Fachschaftssitzung, Fachschaft

Nudelsoße

Sahnenudeln mit Fleischwurst

Zutaten: 400g Fleischwurst mit Knoblauch, eine Dose Champignons 3. Wahl, 2 Packungen Sahne, Soβenbinder, Fondor, Bandnudeln.

Zubereitung: Nudeln 'al Dente' kochen. Gleichzeitig in einer kleinen Pfanne Champis anbraten. Die Fleischwurst in Würfel schneiden und in einem kleinen Topf anbraten (10 Minuten). Champignons dazugeben. Langsam unter ständigem rühren Sahne hinzugeben. Soβenbinder einrühren, aufkochen lassen und mit Fondor abschmecken.

Das ganze mit den fertigen Nudeln in einem Topf verrühren... fertig!

Mit Tomaten - oder Kopfsalat servieren. Dazu paßt ein trockener Weißwein!

Und nicht vergessen! Hallo aufwachen!!! Am 14. Mai ist Muttertag!

Wer hat denn hier zuerst geklaut?

LESERBRIEF:

Ich muβ da etwas loswerden, und ich denke, daβ die meisten Studenten mit mir einer Meinung sind: Seien wir doch mal ehrlich: Die Fachschaft ist scheisse. Wenn man sich ein Skript kaufen will, ist es garantiert nicht mehr da (Vorausgesetzt es ist überhaupt jemand anwesend). Außerdem sind die sowieso die meiste Zeit damit beschäftigt sich selbst darzustellen. Ich schreibe das nicht um etwas zu ändern, sondern wollte nur sagen, daß ich auch ohne sie gut auskommen kann.

Oliver

Ihr kotzt mich an



